florabest

BENZIN-KETTENSÄGE FBKS 52 A1

DE AT CH

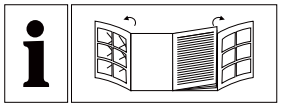
BENZIN-KETTENSÄGE

Originalbetriebsanleitung

VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR SPÄTEREN GEBRAUCH SICHER AUFBEWAHREN.

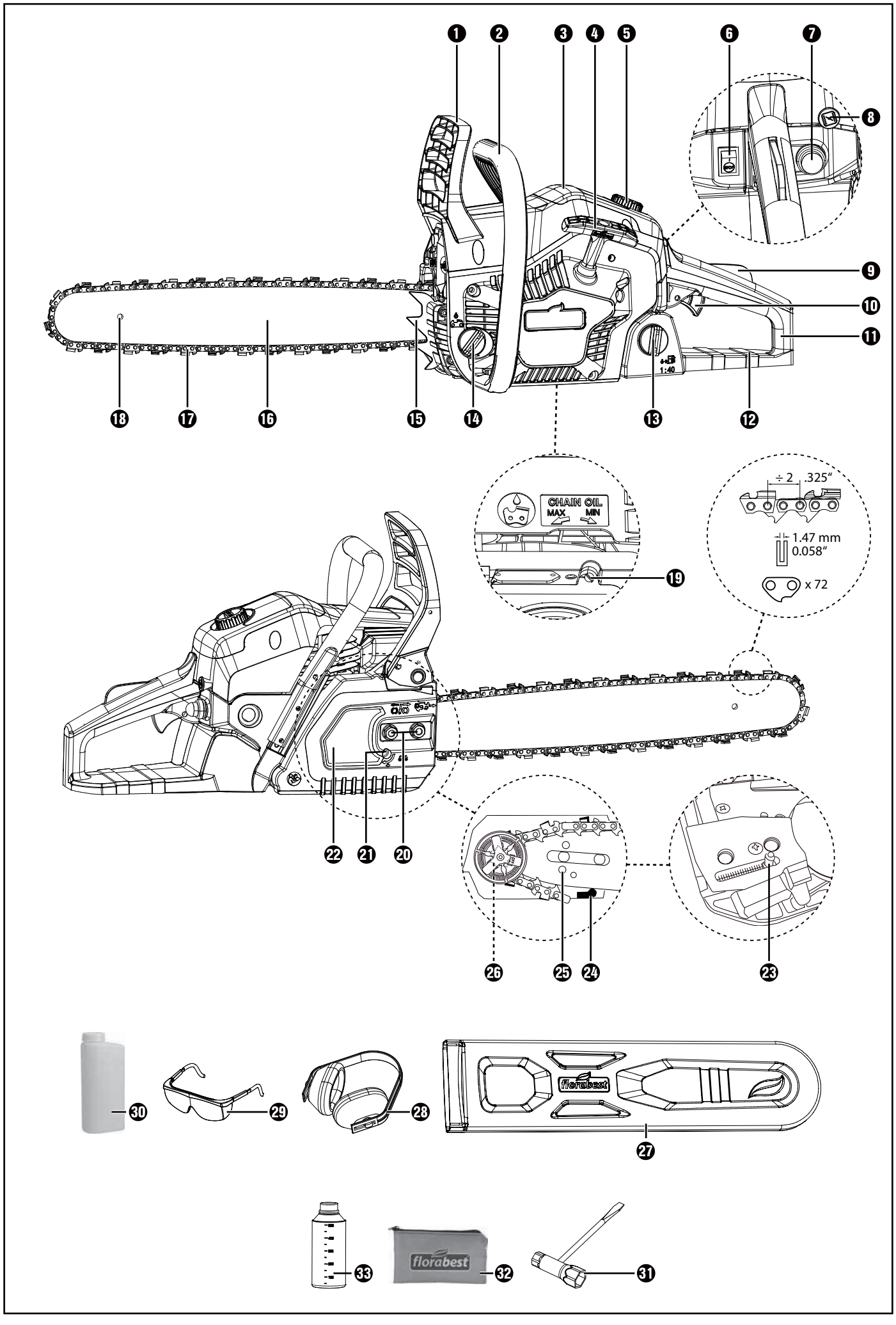
IAN 302393

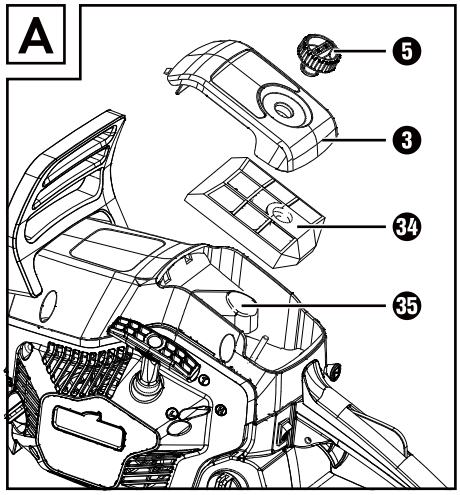
DE AT

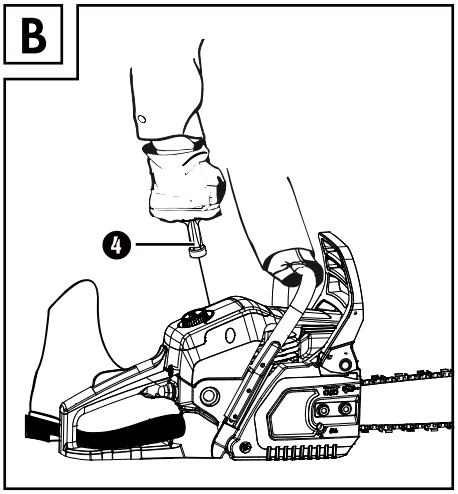


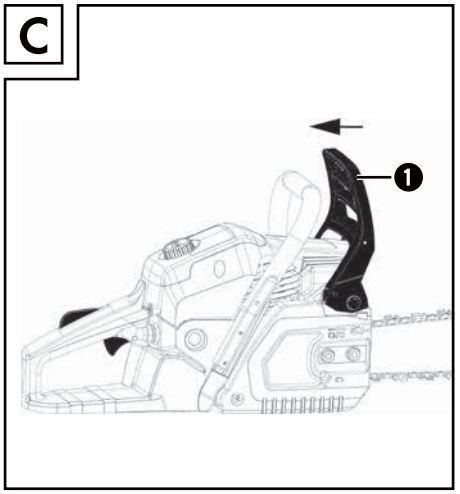
DE AT CH

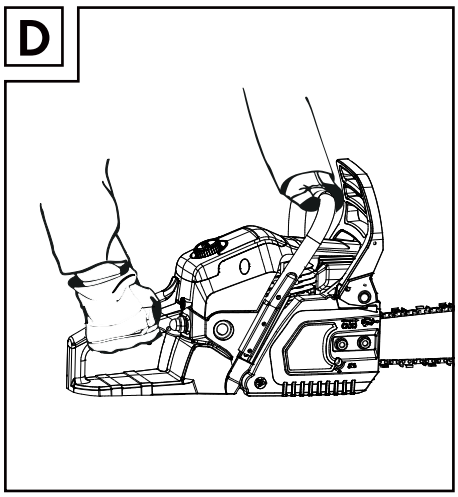
Klappen Sie vor dem Lesen die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

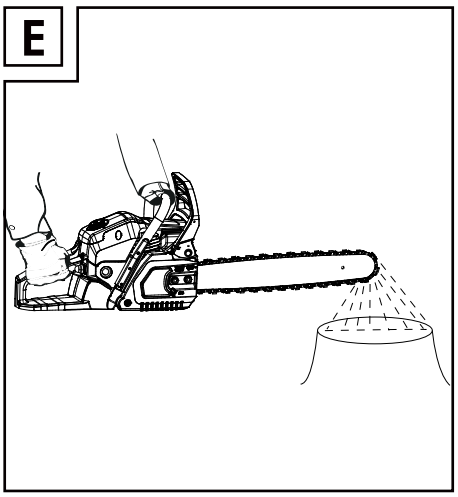

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
1:40
CHAIN OIL
MAX
MIN
19
÷ 2
.325"
1.47 mm
0.058"
x 72
20
21
22
23
24
25
26
27
florabest
28
29
30
31
florabest
32
33

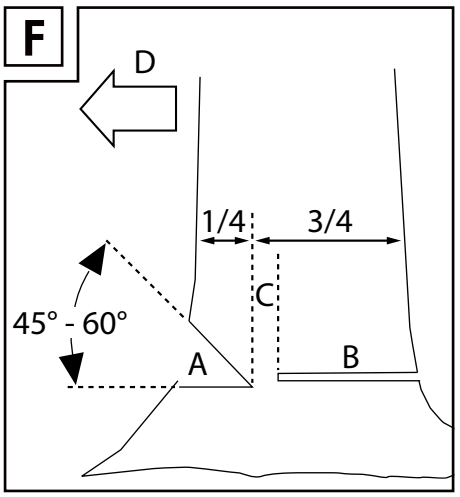

A
5
3
34
35

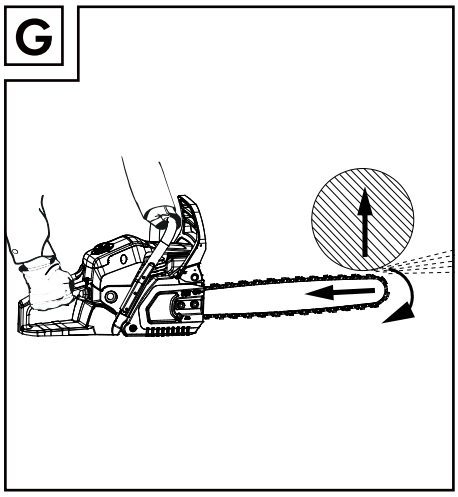

B
4

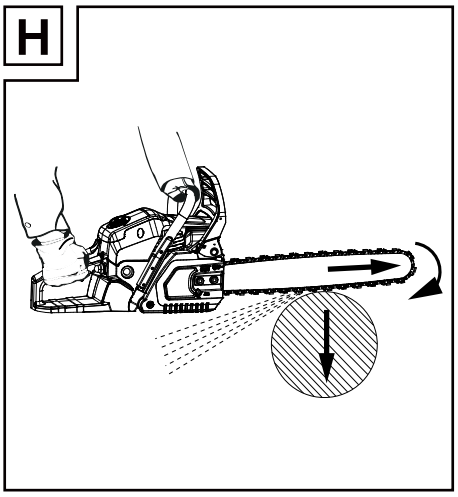

C
1

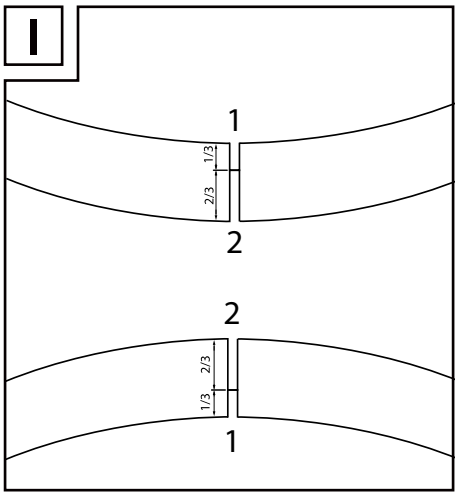

D


E

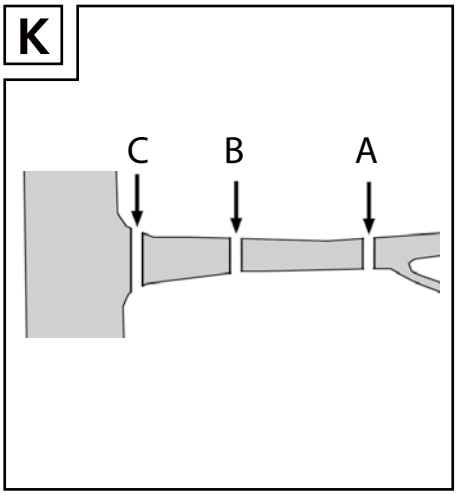

F
D
1/4
3/4
C
45° - 60°
A
B


G


H


I
1
1/3
2/3
2
2
2/3
1/3
1

J


K
C
B
A

Inhaltsverzeichnis

Einleitung . . . 2
Bestimmungsgemäßer Gebrauch . . . 2
Gefahrenstufen . . . 2
Ausstattung . . . 2
Lieferumfang . . . 2
Technische Daten . . . 3

Sicherheitshinweise . . . 4
Allgemeine Sicherheitshinweise . . . 4
Persönliche Schutzausrüstung (PSA) . . . 4
Lagerung und Transport . . . 5
Umgebungs-Sicherheit . . . 5
Kraftstoff einfüllen . . . 5
Vor der Inbetriebnahme . . . 6
Vibrationen . . . 7
Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag . . . 7

Vor der Inbetriebnahme . . . 8
Kraftstoff mischen . . . 8
Kraftstoff einfüllen . . . 8
Kettenöl einfüllen . . . 8
Sägekette spannen und prüfen . . . 8

Inbetriebnahme . . . 9
Starten bei kaltem Motor . . . 9
Starten bei warmem Motor . . . 9
Motor abstellen . . . 9
Kettenschmierung prüfen und einstellen . . . 10
Kettenbremse prüfen . . . 10

Grundsätzliche Arbeitshinweise zu Fällarbeiten . . . 10
Fallkerb vorbereiten (siehe Ausklappseite Abb. F) . . . 10
Entastungsarbeiten . . . 11
Unter Spannung stehendes Holz bearbeiten . . . 11
Rückstoß (siehe Ausklappseite Abb. G) . . . 11
Hineinziehen (siehe Ausklappseite Abb. H) . . . 11
Sicheres Arbeiten . . . 11

Reinigung und Wartung . . . 11
Reinigung der Motoreinheit . . . 11
Reinigung des Luftfilters . . . 12
Reinigung des Kettenantriebes . . . 12
Wartung der Zündkerze . . . 12
Wartung der Kettenschmierung . . . 12
Wartung der Vergasereinstellungen . . . 12
Wartung der Führungsschiene . . . 12
Montage der Führungsschiene und Sägekette spannen . . . 12
Sägekette schärfen und pflegen . . . 13

Wartungsintervalle . . . 13

Ersatzteilbestellung . . . 13

Lagerung und Transport . . . 14

Fehlersuche . . . 14

Garantie der Kompernaß Handels GmbH . . . 14

Service . . . 15

Importeur . . . 15

Entsorgung . . . 15

Original-EG- bzw. EC-Konformitätserklärung . . . 16

BENZIN-KETTENSÄGE FBKS 52 A1

Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Betriebsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Kettensäge darf nur für das Sägen von Holz im Freien verwendet werden. Für andere Zwecke darf die Kettensäge nicht verwendet werden. Nehmen Sie keine Änderungen an der Kettensäge vor. Die Sicherheit kann dadurch gefährdet werden.
Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer / Bediener und nicht der Hersteller. Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen Einsatz konstruiert wurde.
Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
Erstbenutzer müssen sich einweisen lassen, um sich mit den Eigenschaften des Gerätes vertraut zu machen. Zu Ihrer Sicherheit besuchen Sie einen staatlichen Motorsägenlehrgang.

Nicht zugelassene Bediener:

Personen, die mit dieser Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder, Jugendliche, sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät nicht bedienen.

Nationale Regularien können den Einsatz des Gerätes einschränken!

Gefahrenstufen

⚠ GEFAHR!

- Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

⚠ WARNUNG!

- Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

⚠ VORSICHT!

- Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

⚠ ACHTUNG!

- Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

Ausstattung

❶ Vorderer Handschutz
❷ Vorderer Handgriff
❸ Luftfilterabdeckung
❹ Startseilzug
❺ Verschluss für die Luftfilterabdeckung
❻ Ein- / Ausschalter
❼ Kraftstoffpumpe „Primer“
❽ Kaltstarthebel (Choke)
❾ Gashebelsperre
❿ Gashebel
⓫ Hinterer Handgriff
⓬ Hinterer Handschutz
⓭ Kraftstofftankverschluss
⓮ Kettenöltankverschluss
⓯ Krallenanschlag (vormontiert)
⓰ Führungsschiene (vormontiert)
⓱ Sägekette (vormontiert)
⓲ Schleifbockhilfe
⓳ Ölregulierungsschraube
⓴ Befestigungsmuttern
㉑ Kettenspannschraube
㉒ Kettenradabdeckung
㉓ Kettenspannstift
㉔ Kettenfänger
㉕ Bohrung für den Kettenspannstift
㉖ Kettenrad
㉗ Abdeckung der Führungsschiene
㉘ Gehörschutz EY2-1
㉙ Schutzbrille
㉚ Mischbehälter
㉛ Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher
㉜ Werkzeugtasche
㉝ Bio-Kettenöl
㉞ Luftfilter
㉟ Zündkerzenstecker

Lieferumfang

1 Motoreinheit
1 Sägekette Oregon 18“ 20LPX072X (vormontiert)
1 Führungsschiene Oregon 18“ 180PXBK095 (vormontiert)
1 Zündkerzenschlüssel / Schlitzschraubendreher
1 Abdeckung für die Führungsschiene (Kettenschutz)
1 Mischbehälter
500 ml Bio-Kettenöl (Made in Germany)
1 Schutzbrille
1 Gehörschutz EY2-1
1 Werkzeugtasche
1 Betriebsanleitung

Technische Daten

Typ: FBKS 52 A1

Gewicht	
unbetankt, ohne Schneidgarnitur:	ca. 6 kg
Volumen	
Kraftstofftank:	ca. 720 cm^3 (0,72 l)
Tank für Kettenschmieröl:	ca. 260 cm^3 (0,26 l)
Schnittlänge	
Verwendbare Schnittlänge / Führungsschiene	45 cm (18“)
Kette	
Max. Kettengeschwindigkeit:	23,1 m/s
Kettenteilung:	8,25 mm (0,325“)
Treibglieddicke:	1,47 mm (0,058“)
Typ der Sägekette (vormontiert):	Oregon 18“ 20LPX072X
Typ der Führungsschiene (vormontiert):	Oregon 18“ 180PXBK095
Kettenrad	
Zähnezahl / Teilung:	7 Zähne / 8,25 mm (0,325“)
Motor	
Hubraum:	51,7 cm^3
Max. Motorleistung nach ISO 7293:	2,0 kW
Leerlaufdrehzahl:	3000 min^{-1}
Zündkerze:	L8RTC
Schalldruckpegel $L_{pA,m}$, dB (A) ISO 22868	98,2 K = 3 dB
Schallleistungspegel $L_{WA,m}$, dB (A) ISO 22868	109,2 K = 3dB
Vibrationswert am hinteren Handgriff: ISO 22867	7,254 m/s^2 K = 1,5 m/s^2
Vibrationswert am vorderen Handgriff: ISO 22867	8,901 m/s^2 K = 1,5 m/s^2

⚠ WARNUNG!

- Vermeiden Sie die Schwingungsrisiken z. B. das Risiko einer Weißfingererkrankung (Durchblutungsstörungen) durch häufige Arbeitspausen in denen Sie z. B Ihre Handflächen aneinander reiben.

In dieser Originalbetriebsanleitung / am Gerät werden folgende Piktogramme verwendet:

	Lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam durch und bewahren Sie diese für den späteren Gebrauch sicher auf.
	Warnung! Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen!
	WARNUNG! Beim Arbeiten mit der Kettensäge sind besondere Sicherheitsmaßnahmen erforderlich. Lesen und beachten Sie alle Warnhinweise.
	Tragen Sie eng anliegende Schutzkleidung mit Schnittschutzeinlage.
	Tragen Sie einen Schutzhelm mit Gesichtsschutz bzw. Schutzbrille und Gehörschutz.
	Tragen Sie Schutzhandschuhe.
	Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe.
	WARNUNG! Rückschlaggefahr. Hüten Sie sich vor dem Rückschlag der Kettensäge und vermeiden Sie den Kontakt mit der Schienenspitze.
	WARNUNG! Rückschlaggefahr! Sägen Sie nicht mit der Schienenspitze.
	Bedienen Sie die Kettensäge immer mit beiden Händen.
	Arbeiten Sie nicht einhändig mit der Kettensäge.
CHOKE PULL	In dieser Chokehebelstellung den Startseilzug ziehen. Ziehen Sie den Chokehebel heraus, wird die Luftklappe geschlossen. Drücken Sie den Chokehebel hinein, wird die Luftklappe geöffnet.
x6	6x Kraftstoffpumpe „Primer“ drücken
40:1	Kraftstofftank; Mischverhältnis: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl
CHAIN OIL MAX MIN	Tank für Kettenschmieröl; Kettenschmierung erhöhen / verringern
	Benzin: ROZ 95 / ROZ 98
	2-Takt-Motoröl: ISO - L - EGD / JASO FD
	Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Geräts ist streng verboten!
L_{WA} 114 dB	Garantierter Schallleistungspegel des Gerätes
	Startseilzug ziehen.
ON I OFF O	Ein-/Ausschalter
	Kettenbremse blockieren und lösen
	Laufrichtung der Kette
	Kettenspannung erhöhen
	Länge der Führungsschiene
÷2 .325“ 1.47 mm 0.058“ x 72	Kettenteilung: 8,25 mm (0,325“) Treibgliedicke (Nutbreite):1,47 mm (0,058“) Kettengliedanzahl: 72

Sicherheitshinweise

WICHTIG!
VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR SPÄTEREN GEBRAUCH SICHER AUFBEWAHREN.

Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG!

- ► **Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Gerät. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie krank oder müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- ► Vermeiden Sie Fehlanwendungen, benutzen Sie die Maschine nur wie unter „***Bestimmungsgemäßer Gebrauch***“ beschrieben.

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung Ihres Gerätes und beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise.
- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.
- Verpackungsfolien von Kindern fernhalten, es besteht Erstickungsgefahr!
- Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch gefährden. Der Bediener ist gegenüber Dritten verantwortlich.
- Seien Sie im Umgang mit dem Gerät sehr aufmerksam. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit und achten Sie genau darauf was Sie tun.
- Arbeiten Sie nicht länger als 10 Minuten am Stück. Es empfiehlt sich, zwischen den Arbeitsgängen eine Pause von 10 - 20 Minuten zu machen.
- Leihen Sie das Gerät nur an Benutzer aus, die Erfahrung mit dem Gerät haben. Die Betriebsanleitung ist dabei zu übergeben.
- Einige Schneidaufgaben erfordern eine spezielle Schulung und besondere Fertigkeiten. Wenn Sie Zweifel haben, wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Erstbenutzer müssen sich einweisen lassen, um sich mit den Eigenschaften des Gerätes vertraut zu machen. Zu Ihrer Sicherheit besuchen Sie einen staatlichen Motorsägenlehrgang.
- Das Gerät muss bei Nichtverwendung so abgestellt werden, dass niemand gefährdet wird. Vor unbefugtem Zugriff sichern.
- Der Benutzer des Gerätes ist für alle Unfälle und Gefahren verantwortlich, die andere Personen oder deren Eigentum schädigen.
- Kinder, Jugendliche und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten dürfen die Kettensäge nicht benutzen. Ausnahmen bestehen nur für Jugendliche über 16 Jahre im Rahmen der Ausbildung unter Aufsicht eines Fachkundigen.
- Die elektrische Zündanlage des Gerätes erzeugt ein geringes elektromagnetisches Feld. Wenn Sie Träger eines Herzschrittmachers oder ähnlicher Implantate sind, konsultieren Sie vor Verwenden des Gerätes Ihren Arzt, um gesundheitliche Risiken zu vermeiden.
- Beachten Sie, bei nicht ordnungsgemäßer Wartung, bei Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen, oder Entfernung oder Modifikation der Sicherheitseinrichtungen kann es zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen der damit arbeitenden Person führen.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

⚠ GEFAHR!

- ► Tragen Sie immer persönliche Schutzausrüstung (PSA)!

- Tragen Sie einen Schutzhelm mit Gesichtsschutz bzw. Schutzbrille und Gehörschutz.
- Tragen Sie eng anliegende Schutzkleidung mit Schnittschutzeinlage.
- Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.

- Vermeiden Sie weite Kleidung, die sich verfangen kann.
- Tragen Sie keinen Schal, keine Krawatte und keinen Schmuck!
- Bei langen Haaren benutzen Sie ein Haarnetz!
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten im Wald einen Schutzhelm. Dieser bietet Schutz vor herabfallenden Ästen. Überprüfen Sie den Schutzhelm regelmäßig auf Beschädigungen. Nach 5 Jahren ist dieser spätestens auzutauschen. Verwenden Sie nur geprüfte Schutzhelme.

- Der Gesichtsschutz bzw. die Schutzbrille hält Sägespäne und Holzsplitter ab.
  Um Verletzungen der Augen zu vermeiden, ist beim Arbeiten mit dem Gerät stets ein Gesichtsschutz bzw. eine Schutzbrille zu tragen.
- Tragen Sie immer einen Gehörschutz.
  Der von dem Gerät ausgehende Lärm kann zu Hörschäden führen.
- Tragen Sie robuste Schutzhandschuhe aus widerstandsfähigem Material, wie z. B. Leder.
- Tragen Sie beim Sägen von trockenem Holz eine Staubschutzmaske. Es kann zur Bildung von Sägestaub kommen.

Lagerung und Transport

- Schalten Sie die Kettensäge vor jedem Transport ab, auch bei kürzeren Strecken.
  Schalten Sie die Kettenbremse ein und bringen Sie den Kettenschutz an.
- Verwenden Sie den Kettenschutz bei Transport und Lagerung (siehe Ausklappseite Abb. J).
- Sichern Sie die Maschine während des Transports (auch in Fahrzeugen) gegen Umkippen, um Kraftstoffverlust, Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.
- Tragen Sie das Gerät nur am vorderen Handgriff. Die Führungsschiene zeigt dabei nach hinten, von Ihrem Körper abgewandt (siehe Ausklappseite Abb. J).
- Halten Sie den heißen Schalldämpfer vom Körper weg. Es besteht Verbrennungsgefahr!
- Reinigen und warten Sie die Kettensäge vor der Lagerung.
- Lagern Sie das Gerät an einem sicheren und trockenen Ort. Sichern Sie es auch vor unbefugtem Zugriff.

Umgebungs-Sicherheit

- Nationale und / oder kommunale Regelungen können die Verwendung Lärm erzeugender, motorbetriebener Geräte zeitlich einschränken. Erkundigen Sie sich darüber bei Ihrer kommunalen Verwaltung.
- Das Gerät darf nicht in Innenräumen oder anderen schlecht belüfteten Bereichen betrieben werden. Es besteht Erstickungsgefahr durch die giftigen Abgase/Schmieröldämpfe.
- Führen Sie Arbeiten nur bei Tageslicht aus.
- Arbeiten Sie auch nicht bei ungünstigen Wetterbedingungen, wie z. B. Regen oder Wind. Hierbei besteht ein erhötes Unfallrisiko.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt.
- Halten Sie Kinder, andere Personen und Tiere vor und während der Arbeit fern. Sie können bei Ablenkung die Kontrolle über das Gerät verlieren.
- Vergewissern Sie sich vor Arbeitsbeginn, dass sich keine Personen, Tiere oder Sachwerte in der Gefahrenzone befinden.
- Arbeiten Sie nicht in der Nähe von Drahtzäunen oder in Bereichen mit losem Altdraht.
- Stellen Sie Feuerlöschmittel bereit, wenn Sie in leicht entzündlicher Umgebung, wie z. B. bei trockenem Gras usw. arbeiten.
  Es besteht Brandgefahr!

Kraftstoff einfüllen

- Benzin ist sehr leicht entzündlich. Halten Sie beim Betanken Abstand von offenem Feuer und rauchen Sie nicht dabei. Es besteht Brandgefahr!
- Achten Sie darauf, dass Sie kein Benzin verschütten. Benzin oder Kettenöl darf nicht ins Erdreich gelangen. Nehmen Sie geeignete Unterlagen zur Hilfe.
- Tanken Sie nur in gut belüfteten Bereichen. Benzindämpfe können sich leicht entzünden oder explodieren.
- Schalten Sie den Motor vor dem Tanken ab und lassen Sie das Gerät abkühlen. Wurde Benzin verschüttet, reinigen Sie sofort die betroffenen Stellen.
  Lassen Sie auch keinen Kraftstoff auf Ihre Kleidung kommen, ansonsten sofort wechseln.
- Vermeiden Sie auch Haut- und Augenkontakt mit Benzin oder Schmierstoffen (Öl).
- Atmen Sie Benzindämpfe/Schmieröldämpfe nicht ein.
- Achten Sie auf Undichtigkeiten. Wenn Benzin ausläuft, starten Sie den Motor nicht.
  Es besteht Gefahr durch Verbrennungen.
- Öffnen Sie den Tankverschluss nur vorsichtig, damit bestehender Überdruck langsam entweichen kann und kein Benzin herrausspritzt.

Vor der Inbetriebnahme

⚠ WARNUNG!

- Führen Sie Überprüfungen immer vor der Inbetriebnahme und bei ausgeschaltetem Motor durch.
- Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch und nachdem es hingefallen ist auf betriebssicheren Zustand.
- Überprüfen Sie, ob alle beweglichen Teile einwandfrei funktionieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Werkzeugen. Lassen Sie beschädigte Teile von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.
- Verwenden Sie die Kettensäge und das Zubehör nur entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.
  Der Gebrauch von Motorwerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Überprüfen Sie regelmäßig die Kettenbremse auf Funktionstüchtigkeit (vorderer Handschutz, siehe Ausklappseite Abb. D).
- Überprüfen Sie die Führungsschiene, ob diese richtig montiert ist.
- Überprüfen Sie die Sägekette, ob diese richtig gespannt ist.
  Befolgen Sie die Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör. Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Schärfen Sie regelmäßig nach und tauschen Sie verschlissene Teile rechtzeitig aus. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- Überprüfen Sie den Gashebel und die Gashebelsperre auf Leichtgängigkeit. Der Gashebel muss in die Ausgangsposition zurückfedern.
- Überprüfen Sie, ob sich genügend Kraftstoff und Kettenschmieröl im Tank befinden.
- Überprüfen Sie, ob die Handgriffe sauber, trocken und frei von Öl und Schmutz sind.
- Führen Sie die Arbeiten nie alleine durch. Im Notfall muss jemand in der Nähe sein.
- Benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen. Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen (z. B. auf einer Leiter) können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
  Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
  So können Sie die Kettensäge in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum. Bei Betrieb auf einem Baum besteht Verletzungsgefahr.
- Sägen Sie niemals über Schulterhöhe.
- Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff (siehe Ausklappseite Abb. D). Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- Halten Sie bei laufender Kettensäge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Kettensäge, dass die Sägekette nichts berührt. Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.
- Schalten Sie die Kettensäge sofort aus, wenn Sie spürbare Veränderungen im Geräteverhalten feststellen.
- Wenn die Kettensäge mit Steinen, Nägeln oder sonstigen harten Gegenständen in Berührung gekommen ist, stoppen Sie sofort den Motor und überprüfen Sie die Sägekette und die Führungsschiene auf Beschädigungen.
- Lassen Sie die Kettensäge nicht fallen, schlagen Sie sie nicht gegen Hindernisse und benutzen Sie die Führungsschiene nie als Hebel.
- Sägen Sie mit der Kettensäge nur in Holz.
- Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurück federt. Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.

- Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen. Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.

Vibrationen

⚠ WARNUNG!

- ► Vermeiden Sie die Schwingungsrisiken z. B. das Risiko einer Weißfingererkrankung (Durchblutungsstörungen) durch häufige Arbeitspausen in denen Sie z. B Ihre Handflächen aneinanderreiben.

- Tragen Sie immer Schutzhandschuhe und achten Sie auf warme Hände.
- Achten Sie darauf, dass die Kette immer scharf ist.
- Legen Sie regelmäßige Arbeitspausen ein.

Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag

⚠ WARNUNG! RÜCKSCHLAG!

- ► Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag des Gerätes. Es besteht Verletzungsgefahr. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Sägetechnik.

- Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten, nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird (siehe Abb. A).

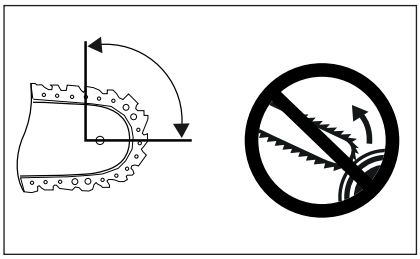


Abb. A

- Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt.
- Das Verklemmen der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Kettensäge schnell unkontrolliert in Bedienrichtung zurückstoßen (siehe Ausklappseite Abb. G).
- Das Verklemmen der Sägekette an der Unterkante der Führungsschiene kann die Kettensäge schnell unkontrolliert von der Bedienrichtung wegziehen (siehe Ausklappseite Abb. H).
- Seien Sie extrem vorsichtig, wenn Sie die Kette der Kettensäge zum Weitersägen in einen schon begonnenen Schnitt einsetzen.
- Sägen Sie keine Äste oder Holzstücke, die während des Sägevorgangs ihre Position verändern könnten oder bei denen sich der Schnitt im Verlauf des Sägevorgangs schließt.
- Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Ergreifen Sie als Benutzer einer Kettensäge verschiedene Maßnahmen, um unfall- und verletzungsfrei zu arbeiten. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:
- **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen (siehe Ausklappseite Abb. D).
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- **Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten.** Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Sägekette und/oder zu Rückschlag führen.
- **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zu Rückschlag.
- **Sägen Sie nicht mit der Schwertspitze.** Es besteht Rückschlagsgefahr.
- **Vergewissern Sie sich, dass sich keine Nägel oder Metallstücke im Schneidebereich befinden.** Achten Sie besonders auf Nägel oder Eisenstücke in der Umgebung des Schneidebereichs. Seien Sie auch vorsichtig beim Sägen von Harthölzern, bei denen sich die Kette verhaken kann. Dadurch kann es zum Rückschlag kommen.

- Beginnen Sie den Schnitt mit voller Kraft und halten Sie die Kettensäge während des Sägens immer auf Höchstgeschwindigkeit.
- **Sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände am Boden liegen, über die Sie stolpern können.**

Vor der Inbetriebnahme

Kraftstoff mischen

Der Motor muss mit einem Kraftstoffgemisch aus Benzin und Motoröl betrieben werden.

⚠ WARNUNG!

► Direkten Hautkontakt mit Kraftstoff und Einatmen von Kraftstoffdämpfen vermeiden.

- Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin (min. ROZ 95) und speziellem 2-Takt-Motoröl (JASO FD/ISO - L - EGD). Mischen Sie das Kraftstoffgemisch nach der Kraftstoff-Mischtabelle an.
- Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in den beiliegenden Mischbehälter ㉚ (siehe „Kraftstoff-Mischtabelle“). Schütteln Sie anschließend den Mischbehälter ㉚ gut durch.

Kraftstoff-Mischtabelle

Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Benzin	2-Takt-Öl
0,5 Liter	12,5 ml

Kraftstoff einfüllen

⚠ WARNUNG!

► Füllen Sie den Kraftstoff nur bei ausgeschaltetem und abgekühltem Motor ein. Es besteht Brandgefahr!

- Reinigen Sie immer den Bereich um den Kraftstofftankverschluss ⑬ vor dem Einfüllen, damit kein Schmutz in den Kraftstofftank fällt. Benutzen Sie hierzu ein trockenes, fusselfreies Tuch.
- Legen Sie das Gerät auf die Seite, so dass der Kraftstofftankverschluss ⑬ nach oben zeigt.
- Drehen Sie den Kraftstofftankverschluss ⑬ gegen den Uhrzeigersinn und öffnen Sie ihn. Der Kraftstofftankverschluss ⑬ ist mit einer Verliersicherung im Kraftstofftank verbunden und kann so nicht herunterfallen.
- Füllen Sie das Kraftstoffgemisch in den Kraftstofftank. Verschütten Sie beim Auftanken keinen Kraftstoff und füllen Sie den Kraftstofftank nicht randvoll.
- Wischen Sie verschütteten Kraftstoff sofort auf.
- Drehen Sie den Kraftstofftankverschluss ⑬ im Uhrzeigersinn, um ihn zu verschließen.

HINWEIS

► Kontrollieren Sie nach jedem Kraftstoff einfüllen auch das Kettenöl.

Kettenöl einfüllen

⚠ WARNUNG!

► Füllen Sie das Sägekettenöl nur bei ausgeschaltetem und abgekühltem Motor ein. Es besteht Brandgefahr!

► Niemals ohne Kettenschmierung arbeiten! Bei trocken laufender Sägekette wird die Schneidgarnitur in kurzer Zeit irreparabel zerstört.

► Vor der Arbeit immer Kettenschmierung überprüfen.

HINWEIS

► Verwenden Sie nur Sägekettenöl. Vorzugsweise biologisch abbaubar. Verwenden Sie kein Altöl, Motoröl usw.

► Kontrollieren Sie während der Arbeit, ob die Kettenschmierung funktioniert.

- Reinigen Sie immer den Bereich um den Kettenöltankverschluss ⑭ vor dem Einfüllen, damit kein Schmutz in den Kettenöltank fällt. Benutzen Sie hierzu ein trockenes, fusselfreies Tuch.
- Legen Sie das Gerät auf die Seite, so dass der Kettenöltankverschluss ⑭ nach oben zeigt.
- Drehen Sie den Kettenöltankverschluss ⑭ gegen den Uhrzeigersinn und öffnen Sie ihn. Der Kettenöltankverschluss ⑭ ist mit einer Verliersicherung im Kettenöltank verbunden und kann so nicht herunterfallen.
- Füllen Sie das mitgelieferte Bio-Kettenöl ㉝ in den Kettenöltank. Verschütten Sie beim Auftanken kein Kettenöl und füllen Sie den Kettenöltank nicht randvoll.
- Wischen Sie verschüttetes Kettenöl sofort auf.
- Drehen Sie den Kettenöltankverschluss ⑭ im Uhrzeigersinn, um ihn zu verschließen.

Sägekette spannen und prüfen

⚠ WARNUNG!

► Schutzhandschuhe anziehen! Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

► Überprüfen Sie die Kettenspannung regelmäßig vor jeder Inbetriebnahme.

- Vor dem Spannen müssen Sie die beiden Befestigungsmuttern ⑳ mit dem Zündkerzenschlüssel ㉛ etwas lösen.
- Drehen Sie die Kettenspannschraube ㉑ mit dem Schlitzschraubendreher ㉛ im Uhrzeigersinn, um die Spannung zu erhöhen.
- Ziehen Sie die beiden Befestigungsmuttern ⑳ mit dem Zündkerzenschlüssel ㉛ handfest an.
- Die Sägekette ⑰ muss an der Schwertunterseite anliegen. Prüfen Sie, ob sich die Sägekette ⑰ (bei gelöster Kettenbremse, vorderen Handschutz ❶ nach hinten ziehen) von Hand über die Führungsschiene ⑯ ziehen lässt.

HINWEIS

► Eine neue Sägekette ⑰ längt sich und muss öfter nachgespannt werden.

Inbetriebnahme

⚠ VORSICHT!

► Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung.

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Dichtheit des Treibstoffsystems.
- Einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnittvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile.

Starten bei kaltem Motor

⚠ WARNUNG!

► Schalten Sie die Kettenbremse vor jeder Inbetriebnahme ein (Handschutz ❶ nach vorne drücken).

⚠ ACHTUNG!

► Lassen Sie niemals den Startseilzug ❹ zurückschleudern. Dies kann zu Beschädigungen führen.

- Entfernen Sie die Abdeckung ㉗ von der Führungsschiene ⑯.
- Stellen Sie die Kettensäge auf eine stabilen und ebenen Untergrund. Die Sägekette ⑰ darf dabei den Boden nicht berühren.
- Drücken Sie den vorderen Handschutz ❶ nach vorne, bis dieser einrastet. Die Sägekette ⑰ wird durch die Kettenbremse blockiert.
- Drücken Sie 6x die Kraftstoffpumpe „Primer“ ❼.
- Schalten Sie den Ein- / Ausschalter ❻ auf „I“.
- Ziehen Sie den Kaltstarthebel (Choke) ❽ heraus.
- Stellen Sie ihre Schuhspitze in den hinteren Handschutz ⑫ (siehe Ausklappseite Abb. B).
- Halten Sie die Kettensäge am vorderen Handgriff ❷ fest und ziehen Sie den Startseilzug ❹ langsam bis zum ersten Wiederstand heraus.
- Ziehen Sie nun den Startseilzug ❹ rasch an, bis der Motor startet. Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie den Vorgang. So lange der Kaltstarthebel (Choke) ❽ herausgezogen ist, läuft der Motor nur kurz an und geht wieder aus.
- Drücken Sie den Kaltstarthebel (Choke) ❽ wieder herein, sobald der Motor ausgegangen ist.
- Ziehen Sie nun erneut den Startseilzug ❹ rasch an, bis der Motor startet. Der Motor läuft jetzt mit erhötem Standgas.

Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie das Kapitel „Fehlersuche“.

⚠ ACHTUNG!

► Ziehen Sie den Startseilzug ❹ stets gerade heraus. Halten Sie den Griff des Startseilzugs ❹ fest, wenn sich der Startseilzug ❹ wieder einzieht. Lassen Sie den Startseilzug ❹ nie zurückschnellen.

HINWEIS

► Bei hohen Außentemperaturen kann es vorkommen, dass auch bei kaltem Motor ohne Choke gestartet werden muss!

- Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den vorderen Handschutz ❶ nach hinten ziehen (siehe Ausklappseite Abb. C).
  VORSICHT! Die Kettenbremse ist jetzt gelöst und die Sägekette ⑰ läuft jetzt.

HINWEIS

► Wenn sich die Sägekette ⑰ im Leerlauf bewegt oder der Motor bei Gaswegnahme von alleine ausgeht, muss eine Vergasereinstellung vorgenommen werden (siehe Kapitel „Wartung der Vergasereinstellungen“).

- Heben Sie die Kettensäge auf.
- Halten Sie mit der linken Hand den vorderen Handgriff ❷ fest.
- Halten Sie mit der rechten Hand den hinteren Handgriff ⑪ fest. Dabei liegt der Handballen auf der Gashebelsperre ❾ und der Zeigefinger betätigt den Gashebel ❿ (siehe Ausklappseite Abb. D).
- Nach einmaliger Betätigung des Gashebels ❿, läuft der Motor im Standgas.
- Lassen Sie den Motor kurz warmlaufen.

Starten bei warmem Motor

(Das Gerät stand für weniger als 15–20 Minuten still)

- Drücken Sie den vorderen Handschutz ❶ nach vorne, bis dieser einrastet. Die Sägekette ⑰ wird durch die Kettenbremse blockiert.
- Schalten Sie den Ein- / Ausschalter ❻ auf „I“.
- Der Kaltstarthebel (Choke) ❽ muss zum Starten des warmen Motors nicht gezogen werden.
- Stellen Sie ihre Schuhspitze in den hinteren Handschutz ⑫ (siehe Ausklappseite Abb. B).
- Halten Sie die Kettensäge am vorderen Handgriff ❷ fest und ziehen Sie den Startseilzug ❹ langsam bis zum ersten Wiederstand heraus.
- Ziehen Sie nun den Startseilzug ❹ rasch an. Das Gerät sollte nach 1–2 Zügen starten. Falls das Gerät nach 6 Zügen immer noch nicht startet, wiederholen Sie den Vorgang unter „Starten bei kaltem Motor“.

Motor abstellen

Not-Aus Schrittfolge

Falls es notwendig ist, das Gerät sofort zu stoppen, stellen Sie hierzu den Ein- / Ausschalter ❻ auf „0“.

Normale Schrittfolge

- Lassen Sie den Gashebel ❿ los. Der Motor geht in Leerlaufgeschwindigkeit über. Stellen Sie dann den Ein- / Ausschalter ❻ auf „0“.

⚠ ACHTUNG!

► Im Leerlauf muss die Sägekette ⑰ stillstehen.
Sollte sich die Sägekette ⑰ drehen, ist die Leerlaufdrehzahl einzustellen!

Arbeitshinweise

Machen Sie sich vor dem Einsatz mit dem Umgang der Kettensäge vertraut.

Kettenschmierung prüfen und einstellen

⚠ ACHTUNG!

- ► Niemals ohne Kettenschmierung arbeiten!
  Bei trocken laufender Sägekette wird die Schneidgarnitur in kurzer Zeit irreparabel zerstört.
- ► Vor der Arbeit immer Kettenschmierung überprüfen.

HINWEIS

- ► Verwenden Sie nur Sägekettenöl. Vorzugsweise biologisch abbaubar. Verwenden Sie kein Altöl, Motoröl usw.
- ► Kontrollieren Sie während der Arbeit, ob die Kettenschmierung funktioniert.

♦ Halten Sie die Kettensäge im laufenden Betrieb, bei mittlerer Drehzahl über einen abgesägten Baumstumpf oder einer passenden Unterlage. Ist die Schmierung ausreichend, bildet sich ein leichter Ölfilm auf dem Baumstumpf oder der Unterlage (siehe Ausklappseite Abb. E).

■ Falls notwendig kann die Kettenschmierung durch die Ölregulierungsschraube ⓳ erhöht oder verringert werden.

■ Nehmen Sie hierzu den mitgelieferten Schlitzschraubendreher ㉛ zur Hilfe:

– Drücken Sie zuerst und drehen dann die Ölregulierungsschraube ⓳ im Uhrzeigersinn, um die Kettenschmierung zu verringern.

– Drücken Sie zuerst und drehen dann die Ölregulierungsschraube ⓳ gegen den Uhrzeigersinn, um die Kettenschmierung zu erhöhen.

Kettenbremse prüfen

⚠ WARNUNG!

- ► Die Kettenbremse muss vor jeder Inbetriebnahme geprüft werden.

■ Die Kettenbremse bremst die Sägekette bei einem Rückschlag sofort ab.

♦ Achten Sie darauf, dass der vordere Handschutz ❶ frei von Schmutz ist und sich leicht bewegen lässt.

♦ Drücken Sie bei laufendem Motor den vorderen Handschutz ❶ nach vorne, bis dieser einrastet.

♦ Betätigen Sie den Gashebel ❿ kurzzeitig bis zum Anschlag (Vollgas). Die Sägekette ⓱ darf sich hierbei nicht bewegen.

⚠ WARNUNG!

- ► Eine erhöhte Motordrehzahl über eine zu lange Zeit, bei blockierter Kettenbremse schadet dem Motor und dem Kettenantrieb.
- ► Sollte sich die Sägekette ⓱ dennoch bewegen, kontaktieren Sie den Kunden-Service.

Grundsätzliche Arbeitshinweise zu Fällarbeiten

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

- ► Säge- und Fällarbeiten, sowie sämtliche damit verbundene Arbeiten dürfen nur von besonders ausgebildeten und geschulten Personen durchgeführt werden.

HINWEIS

- ► Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften für Fällarbeiten und informieren Sie sich bei der zuständigen Behörde.

■ Achten Sie darauf, dass durch die herabfallenden Äste und Bäume niemand zu Schaden kommen kann.

■ Im Arbeitsbereich dürfen sich nur die für die Fällarbeiten benötigten Personen aufhalten.

■ Halten Sie den Arbeitsbereich am Stamm frei und aufgeräumt, sodass ein sicherer Stand für die Bedienpersonen gewährleistet ist.

■ Halten Sie Fluchtwege frei und aufgeräumt, um den Arbeitsbereich schnell verlassen zu können.

■ Führen Sie Fällarbeiten nicht bei stärkeren Windverhältnissen, schlechtem Wetter oder schlechten Sichtverhältnissen durch.

■ Halten Sie Entfernungen zum nächsten Arbeitsplatz von mindestens 2 1/2 Baumlängen ein.

Verwendung und Behandlung

■ Starten Sie das Gerät nie, bevor Führungsschiene ⓰, Sägekette ⓱ und Kettenradabdeckung ㉒ korrekt montiert sind.

■ Schneiden Sie kein am Boden liegendes Holz bzw. versuchen Sie nicht aus dem Boden ragende Wurzeln zu sägen. Vermeiden Sie auf jeden Fall, dass die Sägekette ⓱ in das Erdreich eintaucht, da die Sägekette ⓱ andernfalls sofort abstumpft.

■ Sollten Sie aus Versehen einen festen Gegenstand mit dem Gerät berühren, schalten Sie den Motor sofort aus und untersuchen Sie das Gerät auf eventuelle Schäden.

■ Warten Sie das Gerät sorgfältig. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Geräten.

■ Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

■ Lassen Sie das Gerät von dafür qualifiziertem Personal warten. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Original-Ersatzteile.

Fallkerb vorbereiten (siehe Ausklappseite Abb. F)

HINWEIS

- ► Der Fallkerb bestimmt die Fallrichtung des zu fällenden Baumes.
- ► Legen Sie den Fallkerb im rechten Winkel zur Fallrichtung an.
- ► Sägen Sie möglichst bodennah.
- ► Stützen Sie die Kettensäge mit dem Krallenanschlag ⓯ ab.

♦ Fangen Sie zuerst mit dem Schnitt des Fallkerbes **A** an.
Die Tiefe des Fallkerbes sollte ca. 1/4 des Baumdurchmessers betragen und ein Winkel von 45° - 60° aufweisen.

♦ Setzen Sie den Fällschnitt **B** ca. 2-3 cm höher als den waagerechten Schnitt des Fallkerbes **A** an. Achten Sie darauf, dass der Fällschnitt **B** exakt waagerecht ausgeführt wird.

- Lassen Sie ca. 1/10 des Baumdurchmessers, die Bruchleiste **C** vor dem Fällschnitt **B** stehen.
  Bruchleiste **C** führt den Baum wie ein Scharnier zu Boden und sichert ihn gegen vorzeitiges Umfallen.

⚠ UNFALLGEFAHR!

- ► Sägen Sie die Bruchleiste **C** auf keinen Fall während des Fällschnitts **B** an, da der Baum sonst in eine unvorhersehbare Fallrichtung fallen kann!
- ► Seien Sie darauf vorbereitet, dass der Baum beim Fallen auf dem Schnitt unkontrolliert „rutschen" kann.
- ► Seien Sie darauf vorbereitet, dass der Baum beim Aufprall auf dem Boden unkontrolliert in eine Richtung „springen" kann.

- Um zu verhindern, dass die Kettensäge im Fällschnitt **B** verklemmt, treiben Sie rechtzeitig Keile aus Aluminium oder Kunststoff in den Fällschnitt **B**. Verwenden Sie keine Eisenkeile.

⚠ ACHTUNG! SACHSCHADEN!

- ► Achten Sie darauf, das der Keil nicht mit der Sägekette ⓱ in Berührung kommt. Sie kann dadurch stark beschädigt werden.

Entastungsarbeiten

- Beachten Sie grundsätzlich die Gefahr von zurückschlagenden Ästen.
- Stehen Sie nicht auf dem Stamm beim Entasten.
- Sägen Sie nicht mit der Schienenspitze.
- Sägen Sie nie mehrere Äste auf einmal.
- Stützen Sie die Kettensäge beim Entasten möglichst mit dem Krallenanschlag ⓯ ab.
- Achten Sie darauf, dass am Ende des Schnittes die Kettensäge durch ihr Eigengewicht durchschwenken kann. Sie wird nicht mehr im Schnitt gestützt, halten Sie entsprechend dagegen.
- Nehmen Sie einen festen, stabilen und sicheren Stand beim Entasten ein.

Entastungsarbeiten in Teilstücken

- Kürzen Sie lange bzw. dicke Äste, bevor Sie den finalen Trennschnitt vornehmen (siehe Ausklappseite Abb. K).
  Die Sägekette ⓱ kann ansonsten leicht verklemmen.

Unter Spannung stehendes Holz bearbeiten

Die richtige Reihenfolge beim Bearbeiten von unter Spannung stehendem Holz muss unbedingt eingehalten werden. Ansonsten kann sich die Sägekette ⓱ verklemmen oder es kann zu einem Rückschlag kommen.

Holz unter Spannung muss immer zuerst auf der Druckseite eingeschnitten werden. Erst dann kann der Trennschnitt auf der Zugseite erfolgen.
So wird das Einklemmen der Sägekette ⓱ vermieden.

⚠ ACHTUNG! SACHSCHADEN!

- ► Liegendes Holz darf an der Unterseite der Schnittstelle nicht den Boden berühren, da ansonsten die Sägekette ⓱ beschädigt werden kann.

Holzstamm ist nach unten gebogen

- Sägen Sie zuerst den Entlastungsschnitt **1** (ca. 1/3 des Stammdurchmessers) auf der Druckseite (siehe Ausklappseite Abb. I).
- Führen Sie dann den Trennschnitt **2** (ca. 2/3 des Stammdurchmessers) auf der Zugseite aus (siehe Ausklappseite Abb. I).

Holzstamm ist nach oben gebogen

- Sägen Sie zuerst den Entlastungsschnitt **1** (ca. 1/3 des Stammdurchmessers) auf der Druckseite (siehe Ausklappseite Abb. I).
- Führen Sie dann den Trennschnitt **2** (ca. 2/3 des Stammdurchmessers) auf der Zugseite aus (siehe Ausklappseite Abb. I).

Rückstoß (siehe Ausklappseite Abb. G)

- Das Verklemmen der Sägekette ⓱ an der Oberkante der Führungsschiene ⓰ kann die Kettensäge schnell unkontrolliert in Bedienrichtung zurückstoßen.

Hineinziehen (siehe Ausklappseite Abb. H)

- Das Verklemmen der Sägekette ⓱ an der Unterkante der Führungsschiene ⓰ kann die Kettensäge schnell unkontrolliert von der Bedienrichtung wegziehen.

Sicheres Arbeiten

- Halten Sie das Gerät in einem guten Gebrauchszustand, um Verletzungen vorzubeugen.
- Prüfen Sie nach Fallenlassen das Gerät auf signifikante Schäden oder Defekte.
- Benutzen Sie das Gerät nicht auf einer Leiter stehend oder auf einem unsicheren Standplatz.
- Lassen Sie sich nicht zu einem unüberlegten Schnitt verleiten.
  Das könnte Sie selbst und andere gefährden.
- Wechseln Sie regelmäßig Ihre Arbeitsposition. Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Achten Sie darauf, dass die persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung, niedrige Außentemperaturen oder große Greifkräfte beim Arbeiten die Benutzungsdauer verringern.

Reinigung und Wartung

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

- ► Schalten Sie das Gerät vor Reinigungsarbeiten immer aus und ziehen den Zündkerzenstecker ㉟ ab.

HINWEIS

- ► Nach jedem Gebrauch sollte das Gerät gründlich gereinigt werden.
- ► Führen Sie die Reinigungs- und Wartungsarbeiten nur soweit aus, wie in dieser Bedienungsanleitung angegeben. Weiterführende Arbeiten müssen von Fachpersonal ausgeführt werden.
- ► Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden (siehe Kapitel „Wartungsintervalle").

Reinigung der Motoreinheit

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

- ► VERBRENNUNGSGEFAHR! Heiße Schalldämpfer, Zylinder oder Kühlrippen nicht berühren.

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und das Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Spülmittel. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

Reinigung des Luftfilters

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser.

Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter ㉞ sollte regelmäßig kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden.

Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter ㉞ häufiger zu überprüfen.

- Lösen Sie den Verschluss für die Luftfilterabdeckung ❺ durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
- Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung ❸.
- Entnehmen Sie den Luftfilter ㉞.
- Reinigen Sie den Luftfilter ㉞ durch Ausklopfen oder Ausblasen (mit Druckluft).

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

⚠ ACHTUNG!

► Luftfilter ㉞ nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

Reinigung des Kettenantriebes

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

► Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette ⓱ berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

HINWEIS

► Reinigen Sie den Kettenantrieb nach jedem Gebrauch.

- Stellen Sie die Kettensäge auf eine ebene, stabile Unterlage.
- Ziehen Sie den vorderen Handschutz ❶ bis zum Anschlag nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen (siehe Ausklappseite Abb. C).
- Entfernen Sie die beiden Befestigungsmuttern ⓴ mit dem Zündkerzenschlüssel ㉛.
- Nehmen Sie die Kettenradabdeckung ㉒ ab.
- Nehmen Sie die Sägekette ⓱ vorsichtig von der Führungsschiene ⓰ und dem Kettenrad ㉖ ab.
- Entfernen Sie die Führungsschiene ⓰.
  Reinigen Sie diese mit einem Pinsel.
- Reinigen Sie nun gründlich den kompletten Kettenantriebsbereich und die Kettenradabdeckung ㉒ mit einem Pinsel oder durch Ausblasen (mit Druckluft).

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Wartung der Zündkerze

- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ㉟ ab.
- Lösen Sie die Zündkerze mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel ㉛.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

■ Elektrodenabstand = 0,6 mm (Abstand zwischen den Elektroden, zwischen welchen der Zündfunke erzeugt wird). Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste.
Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

Wartung der Kettenschmierung

■ Siehe Kapitel „Kettenschmierung prüfen und einstellen".

Wartung der Vergasereinstellungen

■ Wenn sich die Sägekette ⓱ im Leerlauf bewegt oder der Motor bei Gaswegnahme von alleine ausgeht, muss eine Vergasereinstellung vorgenommen werden.

HINWEIS

► Lassen Sie die Vergasereinstellungen (z. B. die Leerlaufdrehzahl) nur von qualifizierten Fachpersonal durchführen, um Motorschäden zu vermeiden.

Wartung der Führungsschiene

- Entfernen Sie eventuell entstandene Grate an der Schienenkante mit Hilfe einer Metallfeile.
- Reinigen Sie die Nut der Führungsschiene ⓰ mit Hilfe eines Pinsels oder mit Druckluft.
  Wechseln Sie die Führungsschiene ⓰ aus, sobald die Nut verschlissen ist.
- Drehen Sie die Führungsschiene ⓰ nach jedem Einsatz, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten.
- Überprüfen Sie das Zahnrad an der Spitze der Führungsschiene ⓰ auf Leichtgängigkeit. Schmieren Sie es ggf. mit einem Lageröl.

Montage der Führungsschiene und Sägekette spannen

⚠ WARNUNG!

► Führen Sie Montage immer bei ausgeschaltetem Motor durch.

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

► Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette ⓱ berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

HINWEIS

► Eine neue Sägekette ⓱ längt sich und muss öfter nachgespannt werden. Überprüfen Sie regelmäßig nach jedem Schnitt die Kettenspannung und stellen Sie diese nach.

► Je nach Verschleiß kann die Führungsschiene ⓰ gewendet werden.

- Stellen Sie die Kettensäge auf eine ebene, stabile Unterlage.
- Ziehen Sie den vorderen Handschutz ❶ bis zum Anschlag nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen (siehe Ausklappseite Abb. C).
- Entfernen Sie die beiden Befestigungsmuttern ⓴ mit dem Zündkerzenschlüssel ㉛.
- Nehmen Sie die Kettenradabdeckung ㉒ ab.
- Schieben Sie das Langloch der Führungsschiene ⓰ über die beiden herausstehenden Bolzen.
- Legen Sie die Sägekette ⓱ über die Zahnung des Kettenrades ㉖.
  Führen Sie die Sägekette ⓱ passgenau in der auf der Führungsschiene ⓰ angegebenen Richtung ein.
  In der Spitze der Führungsschiene ⓰ befindet sich ein Führungsrad, in dessen Zahnung die Sägekette ⓱ eingelegt werden muss.
- Ziehen Sie etwas an der Führungsschiene ⓰, um die Sägekette ⓱ leicht vorzuspannen.

- Setzen Sie die Kettenradabdeckung ㉒ wieder auf.
  Achten Sie darauf, dass der innenliegende Kettenspannstift ㉓ in die passende Bohrung ㉕ der Führungsschiene ⑯ passt.
  Verstellen Sie ggf. die Kettenspannschraube ㉑ mit dem Schlitzschraubendreher ㉛.
- Schrauben Sie die beiden Befestigungsmuttern ⑳ mit der Hand auf. Achten Sie aber darauf, dass Sie diese noch nicht fest anziehen.
- Drehen Sie mit dem Schlitzschraubendreher ㉛ die Kettenspannschraube ㉑ im Uhrzeigersinn, bis der untere Teil der Sägekette ⑰ in die Führungsschiene ⑯ gleitet.
  Die Sägekette ⑰ muss an der Schienenunterseite anliegen.
  Bei gelöster Kettenbremse muss sich die Sägekette ⑰ von Hand über die Führungsschiene ⑯ ziehen lassen.

HINWEIS

► Eine neue Sägekette ⑰ längt sich und muss öfter nachgespannt werden.

- Ziehen Sie die beiden Befestigungsmuttern ⑳ mit dem Zündkerzenschlüssel ㉛ handfest an.

Sägekette schärfen und pflegen

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

► Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette ⑰ berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

HINWEIS

► Eine optimal gepflegte und geschärfte Sägekette verringert die körperliche Belastung, den Verschleiß und führt zu einem guten Schnittergebnis.

► Reinigen, pflegen und schärfen Sie die Sägekette regelmäßig.

► Kontrollieren Sie die Sägekette regelmäßig auf Risse und beschädigte Nieten.

► Ein Schleifbock kann an der Schleifbockhilfe ⑱ für den sicheren Halt während des Schleifens befestigt werden.

► Benutzen Sie nur spezielle Sägekettenrundfeilen mit einem Ø 4,8 mm (3/16“) für die im Lieferumfang enthaltene Sägekette.

► In einem Schärfset z. B. von Oregon finden Sie detaillierte Informationen zum Schärfvorgang.

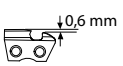
► Alternativ benutzen Sie ein elektrisches Kettenschärfgerät und folgen Sie den Anweisungen des Herstellers.

► Im Zweifel über die Durchführung der Arbeit ist ein Austausch der Sägekette vorzunehmen.

► Lassen Sie ggf. das Schärfen der Sägekette ⑰ von einer Fachwerkstatt durchführen.

- Benötigtes Zubehör (nicht im Lieferumfang enthalten):
  - Sägekettenrundfeile Ø 4,8 mm (3/16“)
  - Flachfeile
  - Tiefenbegrenzungslehre

- Feilen Sie nur in Vorwärtbewegung, um Material abzunehmen.
-

  Feilen Sie mit einem Schärfwinkel von ca. 25° bei einer Steigung von 10° zur Führungsschiene ⑯.
- Überprüfen Sie den Abstand der Tiefenbegrenzung mit einer Tiefenbegrenzungslehre.
  

  Der richtige Abstand des Tiefenbegrenzers sollte 0,6 mm (0,024“) betragen.

Wartungsintervalle

Die hier aufgeführten Angaben beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Bei erschwerten Bedingungen, wie z. B. starke Staubentwicklung und längeren täglichen Arbeitszeiten sind die angegebenen Intervalle entsprechend zu verkürzen.

Geräteteil	Aktion	Vor Arbeitsbeginn	Wöchentlich	Bei Störung	Bei Beschädigung	Bei Bedarf
Kettenschmierung	Prüfen	X				
Sägekette ⑰	Prüfen und auf Schärfzustand achten	X				
	Kettenspannung kontrollieren	X				
	Schärfen					X
Führungsschiene ⑯	Prüfen (Abnutzung, Beschädigung)	X				
	Reinigen		X	X		
	Ersetzen				X	X

Ersatzteilbestellung

Ersatzteile bestellen

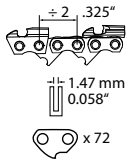
Folgende Angaben müssen bei der Ersatzteilbestellung berücksichtigt werden:

- Typ des Gerätes: Benzin-Kettensäge
- Artikelnummer des Gerätes: IAN 302393
- Ident-Nummer des Gerätes: FBKS 52 A1

HINWEIS ZUR SÄGEKETTE

► Empfohlene Oregon Sägeketten:
  - Oregon E 72 (z. B. im Baumarkt erhältlich)
  - Oregon 20LPX072E
  - Oregon 20LPX072X
  - Oregon 20BPX072E
  - Oregon 20BPX072X

► Beachten Sie zwingend die nachstehenden Spezifikationen bei Nachkauf von alternativen Herstellern:



Kettenteilung: 8,25 mm (0,325“)

Treibgliedicke (Nutbreite): 1,47 mm (0,058“)

Kettengliedanzahl: 72

ALLGEMEINE HINWEISE

- Nicht aufgeführte Ersatzteile (wie z. B. Zündkerze, Luftfilter) können Sie über unsere Service-Hotline bestellen.
- Empfohlene Oregon Führungsschienen:
  Oregon 18“ 180PXBK095
- Bei einem Austausch dürfen nur die angegebenen Führungsschienen und Sägeketten verwendet werden.
  Bei nicht angegebenen, unzulässigen Kombinationen besteht die Gefahr von ernsthaften Verletzungen und Schäden am Gerät.

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter:

www.kompernass.com

Lagerung und Transport

- Verwenden Sie stets die Abdeckung der Führungsschiene 27 beim Transport (siehe Ausklappseite Abb. J) und bei der Lagerung.
- Reinigen und Warten Sie das Gerät vor jeder Lagerung, siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“.
- Schalten Sie die Kettensäge vor jedem Transport ab, auch bei kürzeren Strecken. Sichern Sie die Maschine während des Transports (auch in Fahrzeugen) gegen Umkippen, um Kraftstoffverlust, Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.
- Tragen Sie das Gerät nur am vorderen Handgriff 2. Die Führungsschiene zeigt dabei nach hinten, von Ihrem Körper abgewandt (siehe Ausklappseite Abb. J).
- Halten Sie den heißen Schalldämpfer vom Körper weg. Es besteht Verbrennungsgefahr!
- Lagern Sie das Gerät an einem sicheren, trockenen, frostfreien, gut belüfteten und vor Witterung geschützten Ort auf.
  Eine Lagerung im Freien ist nicht ratsam. Sichern Sie es auch vor unbefugtem Zugriff.
- Entleeren Sie den Öl- bzw. Kraftstofftank mit einer Absaugpumpe.

⚠ WARNUNG!

- Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

- Starten Sie den Motor und lassen Sie diesen solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.

Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Der Motor springt nicht an	Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten	Folgen Sie den Anweisungen zum Starten
Der Motor springt an, hat aber nicht die volle Leistung	Verschmutzter Luftfilter 34	Luftfilter 34 reinigen
Der Motor läuft unregelmäßig	Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze	Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen oder neue Zündkerze einsetzen
Verrußte oder feuchte Zündkerze	Falsche Vergasereinstellung	Zündkerze reinigen oder durch neue ersetzen

Garantie der Kompernaß Handels GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Auslieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus, Backformen oder Teile, die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist nur für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (z. B. IAN 12345) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Serviceanschrift übersenden.

Auf www.lidl-service.com können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Software herunterladen.

Service

DE **Service Deutschland**
Tel.: 0800 5435 111 (Kostenfrei aus dem dt. Festnetz/ Mobilfunknetz)
E-Mail: kompernass@lidl.de

AT **Service Österreich**
Tel.: 0820 201 222 (0,15 EUR/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.at

CH **Service Schweiz**
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/ Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.ch

IAN 302393

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die benannte Servicestelle.

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

DE-44867 BOCHUM

DEUTSCHLAND

www.kompernass.com

Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z. B. Metall und Kunststoffe.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Umweltschutz

- Entleeren Sie den Benzin- und Öltank sorgfältig und geben Sie ihr Gerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwendung zugeführt werden.
- Geben Sie Altöl und Benzinreste an einer Entsorgungsstelle ab und schütten diese nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss.
- Geben Sie verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle ab.

Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.
Beachten Sie die Kennzeichnung auf den verschiedenen Verpackungsmaterialien und trennen Sie diese gegebenenfalls gesondert. Die Verpackungsmaterialien sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Ziffern (b) mit folgender Bedeutung:
1 – 7: Kunststoffe,
20 – 22: Papier und Pappe,
80 – 98: Verbundstoffe

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Original-EG- bzw. EC-Konformitätserklärung

Wir, KOMPERNASS HANDELS GMBH, Dokumentenverantwortlicher: Herr Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, DE - 44867 BOCHUM, DEUTSCHLAND, erklären hiermit, dass dieses Gerät mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie
(2006/42/EG)

Elektromagnetische Verträglichkeit
(2014/30/EU)

Richtlinie für Geräuschemission
(2000/14/EC)
(2005/88/EC)

Benannte Stelle: Nr. 0123
TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstraße 199, 80686 München, Deutschland Bewertungsverfahren der Konformität gemäß Anhang VI.

Schallleistungspegel LWA:

Gemessen: 109,2 dB (A)

Garantiert: 114 dB (A)

Richtlinie für Abgasemissionen
(2017/656/EU)

Angewandte harmonisierte Normen:

EN ISO 11681-1: 2011

EN ISO 14982:2009

Typ / Gerätebezeichnung:
Benzin-Kettensäge FBKS 52 A1

Herstellungsjahr: 01 - 2018
Seriennummer: IAN 302393

Bochum, 19.01.2018

CE

Semi Uguzlu

- Qualitätsmanager -

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
DE - 44867 BOCHUM
GERMANY
www.kompernass.com

Stand der Informationen:
02 / 2018 · Ident.-No.: FBKS52A1-042018-3

IAN 302393